

Inhalt

Einleitung	7
I. Exzellieren als Programm (1893–1918)	13
II. Spielarten des Republikanertums (1918–1924)	23
Völkerbund und Versailles	24
Auf der Karriereleiter	35
Krisenjahr 1923	51
III. Kopfarbeiter für die Republik (1924–1932)	60
Direktor der Deutschen Hochschule für Politik	62
Die Lincoln-Stiftung	74
Der jüngste Regierungspräsident Preußens	92
IV. Rhythmen des Abschieds (1932–1934)	99
Klage vor dem Staatsgerichtshof	100
Verwaltungsjurist ohne Verwaltung	106
Vom Regierungspräsidenten zum Vertreter	112
Der schwierige Weg ins Exil	121
V. Ein neuer Anfang in Amerika (1935–1941)	135
Neu an der New School	137
Profilierung als Wissenschaftler	146
Deutschland im Blick	158
Vom Krieg zum Weltkrieg	167

VI. Im Sog des Krieges (1941–1947)	177
Expertisen für den Frieden	178
Im Office of Strategic Services	186
Führungswechsel an der New School	196
VII. Mission in Deutschland (1947–1949)	204
Kalter Krieger wider Willen	208
Liaison Officer	220
Kleine Schritte im Parlamentarischen Rat	235
Der steinige Weg zum Grundgesetz	250
Bilanz nach zwei Jahren Deutschland	265
VIII. Präsident der New School (1950–1960)	269
Hexenjagd im Greenwich Village	270
Kein schöner Land	281
Ein neues Profil für die New School	291
Nachhilfe für die deutsche Wissenschaft	300
IX. Amerikanischer Sozialingenieur auf Reisen (1960–1970)	308
Für die Ford Foundation nach Indien	309
Die Internationalisierung der General Education	319
Berlin, Bogotá und zurück	328
Revolte, Resignation, Ruhestand	341
Schluss	349
Dank	354
Quellen und Literatur	356
Abkürzungen	375
Personenverzeichnis	376